

GEMEINDE NACHRICHTEN



Nummer 4/2025

32. Jahrgang

Weil WIR am Zug sind - die Weststeiermark ist auf Schiene!



Mit der Koralmbahn wurde am 12.12.2025 die größte Eisenbahnstrecke in Österreich seit mehr als 100 Jahren in Betrieb genommen; der Koralmtunnel ist mit seinen 33 km damit der sechstlängste Eisenbahntunnel der Welt. Ein Jahrhundertprojekt – viele Bürgermeister des Bezirks waren bei der Premierenfahrt dabei.



LK-Wahl

Informationen zur LK-Wahl 2026

Seite 8

ID Austria

Registrierung im Gemeindeamt

Seite 10

Mein Wirt

Bezirkssieg an Christophorus Stub'n

Seite 13

regioMobil

Projekt endet im März 2026

Seite 14

Öffnungszeiten während der Weihnachtsfeiertage

Gemeindeamt

23.12.2025: bis 16:00 Uhr geöffnet
 24.12.2025: geschlossen
 29.12.2025: geöffnet von 08:00 bis 12:00 Uhr
 30.12.2025: geöffnet von 08:00 bis 12:00 Uhr
 31.12.2025: geschlossen
 02.01.2025: geschlossen
 05.01.2025: geöffnet von 08:00 bis 12:00 Uhr



Unser G'schäft für St. Peter

*Vorbestellungen für Weihnachten

Brötchen, Platten, Partybrezen -
 bitte bis 23.12., 12:00 Uhr, bestellen!

*Vorbestellungen für Silvester

Bitte bis 30.12., 12:00 Uhr bestellen!

*Neue Öffnungszeiten

Seit 1. Dezember begrüßen
 wir euch schon ab 05:30
 Uhr mit frischem Gebäck
 und einem herzlichen
 „Guten Morgen“!



*Neue Öffnungszeiten Post

Ab 01.12.2025 ist die Post
 Montag bis Samstag
 von 07:15 bis 12:00 Uhr geöffnet.

*Danke für eure Treue!

Wir freuen uns über jedes Lächeln und jede
 Begegnung - besonders in dieser festlichen
 Zeit!



Ressourcenpark Sulmtal-Koralm

Der Ressourcenpark Sulmtal-Koralm ist **von Montag, 22. Dezember 2025, bis einschließlich Dienstag, 6. Jänner 2026, geschlossen.** Ab Mittwoch, dem 7. Jänner 2026, sind die Mitarbeiter wie gewohnt zu den regulären Öffnungszeiten für Sie da.



Traumhochzeit bei schönstem Wetter

Am 20. September 2025 haben sich **Anna** (geb. Lipp) und **Lukas Loibner** im Standesamt und in der Pfarrkirche St. Peter im Sulmtal das "JA-Wort" gegeben. Gefeiert wurde bei schönstem Wetter im Kreis von Familie und Freunden.



Am 4. Oktober gaben sich **Manuel und Silke Schwarzl** (geb. Feistritzer) nach über 20 Jahren Probezeit im Kreis der Familie das Jawort.

Wir gratulieren den Paaren von Herzen zu diesem besonderen Schritt und wünschen viele weitere glückliche und harmonische Jahre.

Neuer Fahrplan

Am 14. Dezember 2025 tritt bei der GKB ein neuer Fahrplan in Kraft: Bitte informiert euch zeitgerecht über die Neuerungen und Veränderungen auf www.gkb.at!

Steirisches Spitzenöl aus St. Peter



Julia und Daniel holen Platz 3 beim Kürbiskernöl-Championat!

Beim diesjährigen Kürbiskernöl-Championat überzeugten Daniel Brauchart und Julia Schubert aus St. Peter im Sulmtal mit herausragender Qualität und sicherten sich **erstmalig den 3. Platz** im prestigeträchtigen Wettbewerb. Ihr steirisches Kürbiskernöl zählt damit offiziell zu den besten des Landes. Mit großer Leidenschaft bewirtschaften die beiden rund 20 Hektar Ölkürbisflächen und setzen dabei auf vollständige Eigenverarbeitung: Die Kürbisse werden am Hof gewaschen, getrocknet und in der eigenen Ölmühle gepresst, die sie vor fünf Jahren errichtet haben.

Die Qualität ihres Öls wurde bereits vielfach bestätigt: 20 Jahre in Folge mit Gold prämiert, mehrfach unter den Top 20 der steirischen Kürbiskernöle – und nun erstmals unter den Top 3 beim Cham-

peonat 2024/25.

Der Wettbewerb, der alljährlich von Fachjurys und Konsumenten durchgeführt wird, gilt als bedeutendste Auszeichnung für steirische Kürbiskernölproduzenten. Insgesamt wurden hunderte Einreichungen bewertet – ein klarer Beweis für das hohe Qualitätsniveau der Gewinner.

Mit dem Rückenwind des Erfolgs wollen Julia und Daniel nun den nächsten Schritt gehen: „Wir möchten unser Kürbiskernöl verstärkt in der Gastronomie und insbesondere in der Spitzengastronomie etablieren.“

Mit der Kombination aus landwirtschaftlicher Expertise (Daniel ist Landwirtschaftsmeister) und touristischer Ausbildung (Julia ist Absolventin der Tourismusschule Bad Gleichenberg) sind sie dafür bestens aufgestellt.

Gemeinsame Geburtstagsgratulation



v.l.n.r. 1. Reihe sitzend:
 - Karl **Salzger**, 80. Geburtstag, Lindenberg
 - Monika **Theissl**, 70. Geburtstag, Lindenberg
 - Marianne **Spari**, 70. Geburtstag, Lindenberg
 - Hubert **Hatzi**, 70. Geburtstag, Kerschbaum
 v.l.n.r. 2. Reihe stehend:
 Gemeindevorstand

Ein Brüderchen für Rosa



Hallo! Ich bin **Anton** und habe am 15. Oktober das Licht der Welt erblickt. Meine große Schwester Rosa hat mich mit staunenden Augen begrüßt und zeigt mir wie spannend die Welt ist. Ich glaube, sie ist auch mächtig stolz auf mich. Meine Mama Pia und mein Papa Roland sind geduldig mit mir, was mir meinen Start in der neuen Umgebung sehr erleichtert. Ich freue mich auf viele spannende Abenteuer mit meiner liebevollen Familie.



Franz **Waltl**
 95. Geburtstag
 Korbin
 Weiters gratulieren wir sehr herzlich:
 Herbert **Hartl**
 75. Geburtstag
 Lindenberg
 Josef **Hainzl**
 70. Geburtstag
 Wieden

Kleines großes Wunder



Lea bestimmt ab sofort gemeinsam mit Bruder Peter den Alltag bei Familie Rachholz in Kerschbaum! Am 15. Oktober 2025 tat sie mit 49cm und 3.290g ihren ersten Schrei und verzückte ihre Eltern Denise und Philipp auf Anhieb.

Endlich bin ich da



Seit 14. Mai 2025 bereichert **Johanna** Erhardt das Leben ihrer Eltern Carina Erhardt und Michael Gigerl. Mit 3.110g und 51cm erblickte sie das Licht der Welt. Ein neues Leben erfüllt das frisch sanierte Haus in Moos nun mit Freude!

Es weihnachtet am Kirchplatz

Der heurige Christbaum für den Kirchplatz wurde von Familie Hainzl aus Wieden gespendet. Vielen Dank dafür! Ein großes Dankeschön ergeht auch an den Jagdschutzverein und unser Gemeindeteam für das traditionelle ge-



meinsame Aufstellen. Aber auch die Dekoration am Kirchplatz sowie die Krippe der Landjugend bieten unseren Bürgern ein weihnachtliches Flair.

Schneeräumung

Die Schneeräumung und der Winterdienst erfolgen wie bisher im gesamten Gemeindegebiet. Die mit der Schneeräumung betrauten Bediensteten sind angewiesen, vorrangig die Gemeindestraßen und öffentlichen Interessentenwege für den Verkehr freizuhalten. In weiterer Folge wird die Räumung von öffentlichen Parkflächen etc. durchgeführt.

Der Winterdienst wird auf Wunsch freiwillig auf Privatstraßen durchgeführt. Für dabei entstehende Schäden wird keine Haftung übernommen. Zudem kann die freiwillige Leistung jederzeit und ohne Angabe von Gründen eingestellt werden. Bitte um Verständnis!

Verteilung einer Grundausrüstung

Gemeinsam mit der neuen Gemeindezeitung wird von unseren Außendienstmitarbeitern allen Haushalten eine Grundausrüstung mit gelben Säcken und dem neuen Müllkalender 2026 zugestellt. Die Abfuhrtermine und viele weitere wertvolle Informationen sind auch auf der DaheimApp Neu ersichtlich.

Alte Christbäume

Ab 2. Jänner bis einschließlich 1. Februar wie jedes Jahr für die kostenfreie Entsorgung der Christbäume beim alten Feuerwehrhaus ein Anhänger bereit. Bitte darauf achten, dass kein Schmuck am Baum verbleibt!

Ein großes Dankeschön für die Bereitstellung von Dekomaterial an:

- Familie Better
- Familie Brauchart
- Tischlerei Fauth
- Familie Jammernegg
- Familie Köstenbauer
- Familie Neuhardt
- Forstgarten Klinger



Bauberichte



Mäharbeiten in Freidorf



Humusierung des Pffarrriegels



Halbschalenverlegung - Erosion vorbeugen



Alljährliche Baumverjüngung in St. Peter



Kanalschachtsanierung im Ortsgebiet

Kanalverstopfung

Bei Notfällen am Wochenende, zB Kanalverstopfung oder Störung der Pumpstation kontaktieren Sie den Abwasserverband Oberes Sulmtal:

-Robert Brunner
0676 84 65 0912
-Bernd Potocnik
0676 84 65 0913
-Erwin Freidl
0676 84 65 0911
-Manfred Krieger
0676 84 65 09915

Jugendpreis Südweststeiermark: Drei Projekte aus St. Peter eingereicht - 1. Preis für Sportplatzneugestaltung

Beim diesjährigen Jugendpreis Südweststeiermark war die Gemeinde St. Peter im Sulmtal mit gleich drei Projekten vertreten und zeigte damit eindrucksvoll, wie aktiv und vielfältig die Jugendarbeit in der Region ist.

Eingereicht wurden folgende Initiativen:

- Instagram-Kanal für die Jugend St. Peter
Kategorie D – Soziales und Miteinander
- „Better Bag“ – Tasche mit vielen Goodies
Kategorie E – Sonderpreis Kommunale Jugendarbeit in Gemeinden
- Projekt Sportplatzneugestaltung
Kategorie F – Zukunftspreis

Eine Jury aus Politik, Verwaltung, Jugendbeirat und Jugendlichen selbst (Kinder und Jugendgemeinderat Lebring) hat die besten Projekte ausgewählt. Ausgezeichnet wurden vier Kategorien: Kunst, Kultur & Freizeit, Gesundheit & Prävention, Klimaschutz & Nachhaltigkeit sowie Soziales & Miteinander. Die Preisträger mit je 500 € sind:

- Kunst, Kultur & Freizeit: „Florianer Musikcamp“ (Musikverein Groß St. Florian)
- Gesundheit & Prävention: „Projekt Jugenddisco“ (Arbeitsgemein-

schaft Jugenddisco)

- Klimaschutz & Nachhaltigkeit: „Teenager Kitchen Battle“ (LFI)
- Soziales & Miteinander: „A guade Sicht“ (Landjugend Leibnitz)
- Sonderpreis „Kommunale Jugendarbeit – Starke Gemeinde“

Der Sonderpreis wurde an eine Gemeinde vergeben, die Kinder und Jugendliche unterstützt. Der Preis besteht aus einem professionell begleiteten Spielefest vor Ort mit Fratz Graz. Schlussendlich konnte das Projekt „Jugendraum Ragnitz“ die Jury am meisten begeistern.



(c)der Schindler_RMSW (26)

St. Peter: Gewinner des Zukunftspreises „Jugend macht Zukunft“ mit Herrn LAbg. Luca Geistler, Bgm. Maria Skazel und Mag. Lasse Kraack, GF Regionalmanagement Südweststeiermark GmbH

Das Projekt zur Neugestaltung des Sportplatzes, das in der Kategorie Zukunftspreis nominiert war, errang den 1. Preis. Die Auszeichnung ist mit 1.000 Euro dotiert und würdigt das nachhaltige und zukunftsorientierte Engagement für Jugendliche sowie der gesamten Gemeindestruktur.

Mit gleich drei Beiträgen und einem 1. Platz zeigt St. Peter, wie engagiert und ideenreich junge Menschen in der Region sind und welchen wichtigen Beitrag sie für eine lebendige, zukunftsfähige Gemeinde leisten. Ein Danke an Kathi Konrad und Nadine Gutschi für die Betreuung des Projekts!



(c)der Schindler_RMSW (28)

Alle Nominierten für Kategorie F - Zukunftspreis

Untersuchungsergebnisse der Ortswasserleitung

Parameter	Messwert	Einheit	Messunsicherheit	Grenzwert	Verfahren
Farbe, sensorisch (vor Ort)	farblos	–			ÖN M 6620:2012
Trübung, sensorisch (vor Ort)	klar	–			ÖN M 6620:2012
Geruch, sensorisch (vor Ort)	geruchlos	–			ÖN M 6620:2012
Wassertemperatur (vor Ort)	14,1	°C	± 1,4	IPW: 25	DIN 38404-4:1976
el. Leitfähigkeit bei 20°C	128	µS/cm		IPW: 2500	ÖNORM EN 27888:1993
el. Leitfähigkeit bei 25°C (vor Ort)	142	µS/cm	± 3	IPW: 2790	ÖNORM EN 27888:1993
pH-Wert (Laborwert)	8,0	–	± 0,2	IPW: 6,5-9,5	ÖNORM EN ISO 10523:2012
TOC (org. geb. Kohlenstoff)	< 0,4	mg/l			EN 1484:1997
Säurekapazität bis pH 4,3 (H1)	1,322	mmol/l	± 0,090		DIN 38409-7:2005
Gesamthärte in °dH	3,9	°dH			DIN 38409-6:1986
Gesamthärte in mmol/l	0,693	mmol/l			DIN 38409-6:1986
Carbonathärte in °dH	3,7	°dH			berechnet
Natrium	< 2	mg/l		IPW: 200	ÖNORM EN ISO 14911:1999
Kalium	< 2	mg/l		IPW: 50	ÖNORM EN ISO 14911:1999
Calcium	24,0	mg/l	± 1,5	IPW: 400	ÖNORM EN ISO 14911:1999
Magnesium	2,3	mg/l	± 0,2	IPW: 150	ÖNORM EN ISO 14911:1999
Chlorid	< 2	mg/l		IPW: 200	DIN EN ISO 10304-1:2009
Sulfat	3,1	mg/l	± 0,1	IPW: 250	DIN EN ISO 10304-1:2009
Nitrat	2,1	mg/l	± 0,1	PW: 50	DIN EN ISO 10304-1:2009
Ammonium	< 0,05	mg/l		IPW: 0,5	DIN EN ISO 11732:2005
Nitrit	< 0,005	mg/l		PW: 0,1	DIN EN ISO 13395:1996
Nitrat/50 + Nitrit/3	0,04	mg/l		≤ 1	berechnet
Eisen (gesamt, gelöst)	< 0,01	mg/l		IPW: 0,2	EN ISO 11885:2009
Mangan (gesamt, gelöst)	< 0,001	mg/l		IPW: 0,05	EN ISO 11885:2009
Escherichia coli	0	Anzahl/100ml		PW: 0	DIN EN ISO 9308-1:2017
coliforme Bakterien	0	Anzahl/100ml		IPW: 0	DIN EN ISO 9308-1:2017
Intestinale Enterokokken	0	Anzahl/100ml		PW: 0	ISO 7899-2:2000
KBE bei 22°C	2	Anzahl/ml		IPW: 100	ÖNORM EN ISO 6222:1999
KBE bei 37°C	1	Anzahl/ml		IPW: 20	ÖNORM EN ISO 6222:1999

Grenzwert: Parameterwert (PW) bzw. Indikatorparameterwert (IPW) bzw. Aktionswert (AW) nach Trinkwasserverordnung BGBl 304/2001 bzw. Codexkapitel B1 in der derzeit gültigen Fassung.

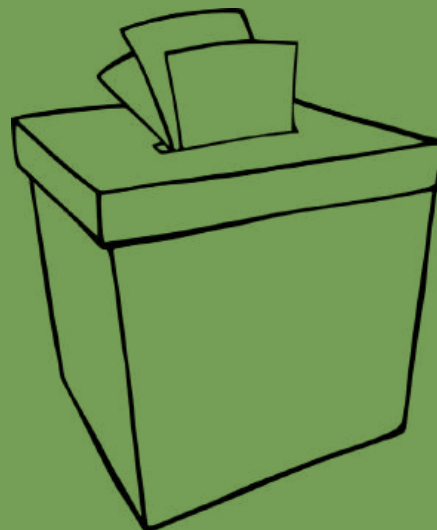
[1] = nicht akkreditierter Parameter; [2] = Unterauftragsvergabe von Parametern, die nicht in der KBS akkreditiert sind, [3] = Unterauftragsvergabe von Parametern, die in der KBS akkreditiert sind; > = größer als; < = kleiner als; n.a. = nicht analysiert, KBE = Koloniebildende Einheit

Landwirtschaftskammer-Wahl 2026

Wann: 25. Jänner 2026
Uhrzeit: 08:00 bis 12:00 Uhr
ACHTUNG: NEUER WAHLORT
Wo: Obergeschoss Feuerwehrhaus

WAHLKARTEN:

Beantragung:
 -ab 13.01.2026 möglich
 -bis spätestens 20.01.2026 zu beantragen
 -persönlich oder schriftlich möglich
 -keine telefonische Beantragung erlaubt
 -Ausweis nicht vergessen



St. Peter im Sulmtal erhält staatliches Zertifikat „familienfreundliche Gemeinde“

Große Freude herrscht in der Gemeinde St. Peter im Sulmtal: Das Audit-Kuratorium hat der Verleihung des staatlichen Zertifikats „familienfreundliche Gemeinde“ für weitere drei Jahre zugestimmt. Mit diesem Gütezeichen wird das besondere Engagement der Gemeinde für Familien sowie für Bürgerinnen und Bürger in allen Lebensphasen offiziell gewürdigt.

Das Gütesiegel wurde zum ersten Mal im Jahr 2013 an die Gemeinde St. Peter im Sulmtal verliehen und ist eine staatliche Auszeichnung, die ausschließlich von jenen Gemeinden verwendet werden darf, die erfolgreich am Audit-Prozess teilgenommen haben.

Im neuerlichen Audit-Prozess wirkten zahlreiche Vereine und Privatpersonen aktiv daran mit, die Bedürfnisse von Familien sowie Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen zu erheben

und konkrete Verbesserungsmöglichkeiten zu erarbeiten. Unter der Leitung der Auditbeauftragten ÖVP-GRin Daniela Galli und mit Prozessbegleiterin Dr. Marie-Therese Sagl konnten unter breiter Einbindung der Bevölkerung schließlich elf Maßnahmen entwickelt und vom Gemeinderat beschlossen werden.

Der Großteil dieser Maßnahmen wurde in den letzten drei Jahren bereits vollständig oder teilweise realisiert bzw. sollen die restlichen Maßnah-

men in den kommenden Jahren umgesetzt werden.

Bürgermeisterin Maria Skazel zeigte sich besonders erfreut über die Verleihung des Zertifikats, das große Interesse und die aktive Beteiligung der Bevölkerung: „Es ist beeindruckend, wie engagiert sich die Menschen in unserer Gemeinde einbringen. Mein herzlicher Dank gilt der Auditbeauftragten GRin Daniela Galli sowie dem gesamten Projektteam mit Ingrid Pack für ihren Einsatz.“ Mit dem Er-



halt des Zertifikats setzt St. Peter im Sulmtal ein deutliches Zeichen für gelebte Familienfreundlichkeit und für eine zukunftsorientierte Gemeindeentwicklung.

50 Tage in Bewegung

Auf Anregung von ÖVP-GRin Annerose Köstenbauer hat die Gemeinde St. Peter im Sulmtal auch 2025 wieder an der Initiative „50 Tage in Bewegung“ teilgenommen. Angeboten wurde wöchentliches Nordic Walking für alle Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde.

Mit der Teilnahme unserer Gemeinde an der Initiative „50 Tage in Bewegung“ leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Förderung der Gesundheit. Insgesamt 1755 Bewegungsangebote von Gemeinden und Sportvereinen in ganz Österreich wurden im Zeitraum von 7.9. –



26.10.2025 eingetragen und standen allen Österreicherinnen und Österreichern offen. Damit haben sie alle die Initiative zur größten Bewegungsinitiative des Landes gemacht.

Gert Karlovits, Projektkoordinator & Assistenz

der Geschäftsführung Fit Sport Austria GmbH, dazu in seinem Schreiben an die Gemeinde St. Peter im Sulmtal: „Als kleine Anerkennung für Ihr Engagement und fürs Mitmachen dürfen wir Ihnen anbei noch

unsere Dankesurkunde zusenden und sagen vielen, vielen herzlichen Dank für Ihren Einsatz für mehr Bewegung!“ Wir freuen uns schon auf viele interessante Angebote im nächsten Jahr!



Walkinggruppe mit Bgm. Maria Skazel

Wir sind Servicestelle für ID Austria



Was passiert beim Erstellen der ID Austria?

- ✓ Unterstützung bei der Registrierung der ID Austria
- ✓ Beratung und Informationen zur sicheren digitalen Identität
- ✓ Direkte Hilfe von den Gemeindebediensteten

Warum ID Austria?

- ◆ Sicherer Zugang zu digitalen Amtsservices
- ◆ Einfaches Anmelden bei e-Government Angeboten
- ◆ Zentrale digitale Identität für Österreich
- ◆ Kostenfreie Nutzung

Erforderlich?

- ✓ Hauptwohnsitz in St. Peter i. S.
- ✓ gültiger Lichtbildausweis
- ✓ mindestens 14 Jahre alt



ID Austria

Mehr Infos:

www.digitalaustria.gv.at

<https://ida.gv.at/de/registrieren/uebersicht/checkliste>
oder einfach scannen



Advent am Lindenberg

Den wohl größten Adventkranz in St. Peter gibt es im Innenhof der Häuser Lindenberg 128 - 132.

Schon seit einigen Jahren gestalten einige Familien einen Kranz, der jedes Jahr anders aussieht. Jeden Sonntagabend wird dann bei einem gemütlichen Beisammensein im Hof eine Kerze entzündet. Heuer ist auch ein Wichtel dabei.



Diese lieb gewordene Tradition soll nicht nur die Adventzeit hervorheben, auch die Nach-

barschaft wird gepflegt. Herzlichen Dank an all die fleißigen Helfer!! Die Gemeinschaft vom



Lindenberg wünscht allen Bewohnern von St. Peter eine besinnliche Adventzeit.

Adventkonzert für Groß und Klein

Am Feiertag, dem 8. Dezember 2025, fand das diesjährige Adventkonzert in St. Peter statt und begeisterte zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Das vielfältige Programm wurde von vielen Mitwirkenden gestaltet: St. Peter Vokal, Cantiamo, Kindergarten St. Peter, Volksschule St. Peter sowie das Schulorchester trugen mit ihren Darbietungen wesentlich zur adventlichen Stimmung bei.

Ein besonderer Dank gilt der Obfrau des Musikvereins, Daniela Theißl, der Kindergartenleiterin Mag. Barbara Inschlag, der 1. Klasse der Volksschule mit ihrer Lehrerin Frau Rappel, dem Schulorchester unter der Leitung von Mag. Kurt Mörth für die engagierte Vorbereitung und Mitwirkung sowie dem Außendienst für die Dekoration.

Der stimmungsvolle Abend fand seinen ge-



mütlichen Ausklang bei Glühwein, Punsch und frisch gebackenen Waffeln. Das Adv-

entkonzert bot einmal mehr einen schönen und besinnlichen Auftakt in die Vorweihnachtszeit.

Kursangebote in St. Peter im Sulmtal

Aktiv in den Tag

Beginn: Dienstag, 13.01.2026
 Wann: 08:30-09:30 Uhr
 Ort: Mehrzwecksaal
 Anmeldung ab sofort bei GRin Annerose
 Köstenbauer unter 0664 1616 570.

Intensiv-Training

Beginn: Donnerstag, 15.01.2026
 Wann: 18:00 bis 18:50 Uhr
 Ort: Mehrzwecksaal
 Anmeldung ab sofort bei GRin Annerose
 Köstenbauer unter 0664 1616 570.

Mobility Stick Training

Beginn: Donnerstag, 15.01.2026
 Wann: 19:00 Uhr
 Ort: Mehrzwecksaal
 Anmeldung ab sofort bei GRin Annerose
 Köstenbauer unter 0664 1616 570.



Turngruppe mit Patricia Feldhofer



Yogagruppe mit Patricia Feldhofer

Kurse für Kinder montags mit Patricia

Kurs 1: Kinderturnen 2-4 Jahre Kinder und Eltern turnen gemeinsam!

Beginn: Montag, 12.01.2026
 Wann: 15:00-15:50 Uhr
 Ort: Mehrzwecksaal
 Kosten: € 30 (5 Einheiten)
 Anmeldung ab sofort bei GRin Annerose
 Köstenbauer unter 0664 1616 570.

Kurs 2: Turnen & Tanzen 4-6 Jahre Spielen und erste Tanzschritte lernen!

Beginn: Montag, 12.01.2026
 Wann: 16:00-16:50 Uhr
 Ort: Mehrzwecksaal
 Kosten: € 30 (5 Einheiten)
 Anmeldung ab sofort bei GRin Annerose
 Köstenbauer unter 0664 1616 570.

Kurs 3: Tanzkurs Kinder 7-10 Jahre Hip-Hop Tanzkurs für die Größeren!

Beginn: Montag, 12.01.2026
 Wann: 17:00-17:50 Uhr
 Ort: Mehrzwecksaal
 Kosten: € 30 (5 Einheiten)
 Anmeldung ab sofort bei GRin Annerose
 Köstenbauer unter 0664 1616 570.

Kurse für Kinder mittwochs mit Evi

Kurs 1: Kinderturnen 2-3 Jahre

Beginn: Mittwoch, 28.01.2026
 Wann: 15:00-16:00 Uhr
 Ort: Mehrzwecksaal
 Kosten: € 30 (6 Einheiten)
 Anmeldung ab sofort bei Evelyn Knappitsch
 unter 0699 173 40 216.

Kurs 2: Kinderturnen 4-6 Jahre

Beginn: Mittwoch, 28.01.2026
 Wann: 16:00-17:00 Uhr
 Ort: Mehrzwecksaal
 Kosten: € 30 (6 Einheiten)
 Anmeldung ab sofort bei Evelyn Knappitsch
 unter 0699 173 40 216.

Je nach Nachfrage kann auch ein Kurs für Ältere angeboten werden - meldet euch dazu bitte bei mir unter 0699 173 40 216

**Liebe Evi, liebe Patricia,
 danke für euren Einsatz in
 unserer Gemeinde!**

Christophorus Stub`n holt den Bezirkssieg bei MeinWirt

„MeinBezirk–MeinWirt“: Steirerinnen und Steirer unterstützen ihre Lieblingslokale – ein Landgasthaus punktet mit Gastfreundschaft und Vielseitigkeit!

Fast vier Wochen lang hatten Wirtshausbesucherinnen und -besucher in der gesamten Steiermark heuer im Sommer die Möglichkeit, im Rahmen der Aktion „MeinBezirk–MeinWirt“ Rechnungen aus teilnehmenden Betrieben einzureichen, attraktive Gutscheine zu gewinnen und gleichzeitig ihr bevorzugtes Lokal im Rennen um den Bezirks- und Steiermark-Sieg zu unterstützen.

Die Initiative fand großen Anklang und machte sichtbar, wie wichtig regionale Gastronomie-

betriebe für das gesellschaftliche Leben sind.

Besonders hervor stach ein traditionelles Landgasthaus, das von den Gästen für seine herzliche Atmosphäre und Familienfreundlichkeit geschätzt wird. „Wenn man hier ankommt, fühlt man sich sofort willkommen – und das gilt auch für Familien mit Kindern“, heißt es von zahlreichen Besucherinnen und Besuchern. Dank eines großzügig gestalteten Saals eignet sich das Haus nicht nur für gemütliche Einker, sondern auch her-



vorragend für größere Feierlichkeiten wie Geburtstage, Firmenveranstaltungen oder Jubiläen. Damit zeigt der

Betrieb, wie vielseitig und bedeutend lokale Wirtshäuser in ihren Gemeinden weiterhin sind.

Tag der offenen Tür

Nach fast sechs Jahren in Pöfing-Brunn ist Mag.a (FH) Edith Breckner mit ihrem Hundesalon „NIN Der Schöne Hund“ in ihre Wahl-Heimatgemeinde St. Peter übersiedelt. Edith Breckner kommt ursprünglich aus Salzburg und ist 2019 aus Liebe zur Südweststeiermark nach St. Peter gezogen. Am 28. November feierte sie die offizielle Neueröffnung ihres Hundesalons am Standort Moos 28 mit zahlreichen Kunden aus Nah und Fern sowie Freunden und Bekannten aus der Hundewelt. Auch Bürgermeisterin Maria Skazel gratulierte gemeinsam mit WB-Obmann ÖVP-GR



Kurt Schimpl zur Neueröffnung. Frau Breckner züchtet auch sehr erfolgreich Irish Terrier, welche inzwischen europaweit unter dem Zwingernamen Gleann Solva (= Sulmtal) bekannt sind. Bgm. Skazel: „wir freuen uns sehr, dass das Angebot an Dienstleistungen in der Gemeinde St. Peter i.S. um einen Hundesalon erweitert wird und wünschen Edith Breckner mit ihrem Salon und ihren Hunden sehr viel Freude und Erfolg!“

NIN
DER SCHÖNE HUND.
mehr als nur
ein Hundefriseur ...

regioMOBIL endet mit 31.03.2026

Das südweststeirische Erfolgsprojekt muss aus finanziellen Gründen eingestellt werden.

Nach vielen erfolgreichen Jahren wird das beliebte Anrufsammeltaxi regioMOBIL mit 31. März 2026 eingestellt. Damit geht eines der erfolgreichsten Mikro-ÖV-Systeme Österreichs zu Ende. regioMOBIL bleibt bis zum letzten Tag ein Angebot, das vielen Menschen in unserer Region flexible und umweltfreundliche Mobilität ermöglicht.

Trotz des großen Erfolgs und der hohen Nachfrage kann der Betrieb unter den derzeit äußerst angespannten finanziellen Rahmenbedingungen leider nicht fortgeführt werden. Die Gemeinden und die Region Südweststeiermark haben bis zuletzt größte finanzielle Anstrengungen unternommen, um den Weiterbetrieb zu sichern. Ohne zusätzliche Unterstützung durch das Land Steiermark ist eine Fortführung jedoch nicht möglich.

„Eine solche Unterstützung, um welche man

bereits in den letzten Jahren gekämpft hat, hätte nicht nur die langfristige Sicherung von regioMOBIL ermöglicht, sondern auch eine gemeinsame Weiterentwicklung des Angebots in enger Abstimmung mit Bus und Bahn“, heißt es seitens der Region Südweststeiermark, die den Beschluss zur Einstellung schlussendlich einstimmig gefasst hat.

Ein großer Dank gilt allen Beteiligten, insbesondere den regionalen Taxiunternehmen und der Graz-Köflacher Bahn und Busbetrieb GmbH (GKB), die gemeinsam mit großem Engagement zum Erfolg von regioMOBIL beigetragen haben. Ebenso bedanken wir uns herzlich bei allen Fahrgästen, die das Angebot über viele Jahre genutzt und unterstützt haben. regioMOBIL sagt Danke für 6 erfolgreiche Jahre. Gemeinsam haben wir Wege verbunden und die Region bewegt.

Lebensbäume für die Im Oktober verteilte Bgm. Maria Skazel an neue Erdenbürger in St. Peter. Mit den 11



Florian Salzmann, Moos



Noah Gabriel Mulej, Moos

regioMOBIL endet bald.

regio
MOBIL

Noch bis 31. März 2026 bringen wir Sie in gewohnter Qualität ans Ziel.

Neuankömmlinge in der Gemeinde

gemeinsam mit der Obfrau des Familienausschusses, GRin Daniela Galli Lebensbäumchen Lebensbäumen heißen wir alle Neugeborenen herzlich in unserer Gemeinde willkommen!



Florentina Konrad, Korbin



Leon Meixner, Korbin



Konstantin Sinnitsch, Korbin



Johanna Erhardt, Moos



Jona Buch, Moos



Rosa Kiendl, St. Peter



Elias Hödl, Sonnenfeld

Friedenslicht

Die FF St. Peter i. S. verteilt wieder das Friedenslicht am 24.12.2025 an die Bevölkerung des Ortes. Bitte hierfür Laterne bzw. Kerzen vorbereiten. Außerdem möchten wir uns für die Unterstützung der St. Peterer im Jahr 2025 bedanken, ohne



welche unsere Arbeit nicht möglich wäre. Wir wünschen Ihnen besinnliche und erholsame Feiertage sowie einen guten Start ins neue Jahr 2026!

Neues aus dem Kindergarten

Berichte von Mag. Barbara Inschlag

Richtige Handhygiene leicht erklärt – Besuch von Petra Rucker im Kindergarten.

Im November durfte der Kindergarten Sankt Peter einen ganz besonderen Gast begrüßen: Petra Rucker besuchte uns, um den Kindern auf spielerische und kindgerechte Weise zu zeigen, wie man sich richtig die Hände wäscht. Mit einer speziell eingefärbten „Zauberseife“ konnten die Kinder sofort sehen, wo sie gründlich gewaschen hatten – und wo noch ein bisschen Seife fehlte. Diese praktische und anschauliche Methode sorgte für viele Aha-Momente und machte den



Kindern großen Spaß. Petra Rucker gestaltete die Einheit mit viel Herz, Geduld und Humor. Zum krönenden Abschluss gab es für jedes Kind sogar Kekse in Handform, was für

strahlende Gesichter und ein süßes Ende der spannenden Lernstunde sorgte. Ein großes Dankeschön gilt an dieser Stelle auch allen Eltern und Großeltern, die sich im Kindergartenjahr so wunderbar einbringen – sei es als VorlesepatInnen, beim Töpfern, beim Basteln, beim Backen oder durch viele weitere kleine und große Beiträge. Eure Unterstützung bereichert unseren Alltag und schafft für die Kinder wertvolle und besondere Momente. Mit dem neu erworbenen Wissen zur Handhygiene

sind wir nun bestens auf die kalte Jahreszeit vorbereitet. Die Erkältungen können kommen – wir sind gut gewappnet!



Ein erlebnisreicher Herbst im Kindergarten Sankt Peter im Sulmtal

Der Oktober und November standen für die Kinder des Kindergartens Sankt Peter ganz im Zeichen spannender Ausflüge und wertvoller Begegnungen.

Im Oktober durften wir den Betrieb der Landschaftsgärtnerei Ehgartner besuchen. Die Familie Ehgartner empfing uns mit großer Herzlichkeit und verwöhnte die Kinder und das Team mit selbstgemachten Aufstrichen, Pancakes, Kuchen, frischem Obst und vielen weiteren Köstlichkeiten. Ein besonderes Highlight waren die unterschiedlichen Stationen, an denen die Kinder große und kleine Maschinen kennenlernen konnten – allen voran der Radlader, der die Kinder besonders faszinierte. Außerdem durften die Kinder eigene Pflanzen

topfen, die anschließend in der Gärtnerei weiter gepflegt werden.

Ein herzliches Dankeschön gilt der Familie Ehgartner für diesen außergewöhnlich liebevoll gestalteten Vormittag! Ein weiteres Highlight folgte im November: Die Kinder besuchten ein Theaterstück in Deutschlandsberg. Neben der spannenden Aufführung war die Zugfahrt dorthin für viele ein besonderes Erlebnis, das den Ausflug perfekt abrundete. Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame und erlebnisreiche Momente im Kindergartenjahr!



Gemütliches Kastanienbraten im Kindergarten

Im Oktober lud der Kindergarten Sankt Peter zum Kastanienbraten ein. Bei herrlichem Herbstwetter genossen Kinder, Eltern und Großeltern einen

gemütlichen Nachmittag im Garten. Während die Kastanien über dem Feuer rösteten, blieb viel Zeit für Gespräche, Lachen und gemeinsames Zusammensein.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgeholfen haben – es war ein warmes, stimmungsvolles Miteinander, das uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Stimmungsvolles Laternenfest

Im November fand das traditionelle Laternenfest des Kindergartens Sankt Peter statt – und es war auch heuer sehr gut besucht. Familien, Großeltern und viele Freunde des Kindergartens kamen zusammen, um gemeinsam eines der schönsten Feste des Jahres zu feiern.

Das Wetter spielte wunderbar mit und schuf eine angenehme, klare Abendstimmung, in der die bunten Laternen der Kinder besonders hell leuchteten.

Am Kirchplatz erwartete die Besucher eine besondere Überraschung: Sankt Martin erschien auf einem echten Pferd und begleitete später den Laternenumzug. Die Kinder staunten begeistert und führten dort auch ihr liebevoll einstudiertes Martinspiel auf, das für viele ein bewegender Höhepunkt des Abends war. Unser herzlicher Dank gilt Stefanie Koch, die mit ihrem Pferd für diesen besonderen Moment sorgte. Im Anschluss segnete unser Herr Pfarrer die Laternen – eine schöne und wertschätzende Tradition, für die wir uns herzlich bedanken möchten. Ebenso freute es uns sehr, dass unsere Frau Bürgermeisterin anwesend war und das Fest gemeinsam mit uns gefeiert hat. Damit der Abend sicher und gut organisiert statt-

finden konnte, möchten wir uns außerdem bei den Damen und Herren des Bauhofs sowie bei der Freiwilligen Feuerwehr bedanken, die uns wie jedes Jahr zuverlässig unterstützten.

Anschließend machten sich die Kinder mit ihren strahlenden Laternen auf den Weg durch den

Ort. Voller Stolz sangen sie ihre Laternenlieder und zauberten eine Atmosphäre, die viele berührte. Zurück im Kindergarten erwartete alle ein warmes, einladendes Ambiente: Das Haus war wunderschön beleuchtet und verwandelte sich in einen Ort des Lichts und der Begegnung.

Bei Punsch und süßen Köstlichkeiten sowie vielen netten Gesprächen klang das Laternenfest gemütlich aus. Es war ein Abend voller Wärme, Gemeinschaft und leuchtender Kinderaugen – ein Fest, das uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Waldtag mit Waldpädagogin Tina

Ein Tag voller Farben, Wissen und Freude im herbstlichen Wald!

Am 7. Oktober erlebte die 2. Klasse einen ganz besonderen Tag: Gemeinsam mit Waldpädagogin Tina ging es hinaus in den herbstlichen Wald. Das Thema des Tages lautete „Waldbäume, Blätter und Früchte.“

Die Kinder erforschten die Eiche, Tanne, Fichte, Buche und Birke. Sie sammelten Blätter, Rindenstücke, Zapfen und Früchte und lernten, wie man die einzelnen Bäume voneinander unterscheiden kann. Tina

erklärte anschaulich, welche Bedeutung jeder Baum für den Wald und seine Bewohner hat.

Neben dem Lernen kam auch die Bewegung nicht zu kurz: Bei Spielen und kleinen Entdeckungstouren tobten die Kinder zwischen den Bäumen und spürten die frische Waldluft. Zum Abschluss legten alle gemeinsam ein wunderschönes Waldmandala aus bunten Blättern, Früchten, Zweigen und Moos entstand ein leuchtender Regenbogen aus

Naturmaterialien, der die Farbenpracht des Herbstes widerspiegelte. Mit strahlenden Gesichtern und vielen neuen Eindrücken kehrten die Kinder zurück. Der Waldtag mit Tina war nicht nur lehrreich, sondern auch ein echtes Erlebnis für alle Sinne.



Alles drehte sich um die Karotte!

Am 22. Oktober bekamen wir, die 2. Klasse, Besuch von den Bezirksbäuerinnen Ingrid und Christina. In der Schule drehte sich an diesem Tag alles um die Karotte.

Wir lernten, wie die Karotte wächst, vom Samen bis zur fertigen Frucht. Danach ging es in die Küche, wo wir viele leckere Sachen zubereiteten:

Karottensaft, Karotten-

aufstrich, Karottenmuffins, dazu gab es frisches Karottenweckerln.

Wir entsafteten, schnitten, rührten und stellten sogar unsere eigene Butter her! Zum Schluss genossen wir gemeinsam eine köstliche Jause.

Ein herzliches Dankeschön an die netten Bäuerinnen Ingrid und Elisabeth, die uns so viel über die Karotte und das Kochen beigebracht haben!



Kürbisschnitzen im Pflegewohnheim

Am 20. Oktober besuchte die 2. Klasse das Pflegewohnheim, um gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern Kürbisse zu schnitzen.

Zuerst bekamen alle Kinder einen eigenen Kürbis. Mit viel Freude und ein bisschen Hilfe

wurden sie ausgehöhlt und lustigen oder gruseligen Gesichtern geschnitzt.

Nach der Arbeit gab es zur Stärkung leckere Jausenbrote und Kürbiskuchen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns unterstützt haben.



Radfahrprüfung

Am Montag, dem 20. Oktober 2025, haben neun motivierte Schüler*innen der 4. Schulstufe ihre Radfahrprüfung erfolgreich bestanden. In den Wochen davor wurde sowohl in der Theorie als auch in der Praxis fleißig geübt: Verkehrszeichen, Vorrangregeln, sicheres Verhalten im Straßenverkehr sowie

das korrekte Fahrradfahren standen regelmäßig auf dem Stundenplan. Die Kinder zeigten dabei von Beginn an viel Engagement, Aufmerksamkeit und Verantwortungsbewusstsein. Am Prüfungstag konnten sie schließlich ihr Können unter Beweis stellen. Alle neun Schüler*innen haben die Prüfung



bestanden und ihren Fahrradschein stolz entgegengenommen. Wir sind sehr stolz auf

diese tolle Leistung und auf die sichere, konzentrierte Fahrweise unserer jungen Radfahrer*innen.

Spannende Lesenacht vor Herbstferien

Am 23. Oktober war es endlich so weit: Die Schülerinnen und Schüler der 2. Klasse der Volksschule St. Peter erlebten eine aufregende Lesenacht, die sie direkt in ihrer Klasse verbrachten.

Der Abend begann mit dem Einrichten der Schlafplätze. Aufgeregt und voller Vorfreude bauten die Kinder ihre Schlafsäcke und Kissen auf und machten es sich gemütlich.

Nachdem alle Plätze eingerichtet waren, gab es eine Sporteinheit im Turnsaal und danach ein gemeinsames Abendessen. Leckere Pizza wurde serviert und alle genossen die Mahlzeit zusammen. Für das Frühstück und die Snacks, die für den nächsten Tag bereitstanden, sorgten die Eltern und Lehrerinnen mit einer Vielzahl an Leckereien. Vielen Dank an dieser Stelle.

Nach dem Essen ging es dann richtig los: Die Kinder machten sich im Pyjama bereit, um aus dem beliebten Bilderbuch Neinhorn vorgelesen zu bekommen.

Der Höhepunkt des Abends war aber das Le-

sen in den eigenen Büchern. Jedes Kind durfte sich mit seinem eigenen Buch zurückziehen und in die Welt der Geschichten eintauchen.

Es war eine rundum gelungene Lesenacht, die allen Kindern viel Freude bereitet hat. Sie hatten nicht nur Spaß beim gemeinsamen Lesen, sondern auch die Erfahrung, gemeinsam mit Freunden und ihrer Lehrerin eine Nacht in der Schule zu verbringen. Ein tolles Erlebnis, das noch lange in Erinnerung bleiben wird!



Theaterausflug 2. Klasse und Leuchtturmklasse: Das Neinhorn im Next Liberty

Am Donnerstag, dem 13. November, machten sich die 2. Klasse und die Leuchtturmklasse mit dem Zug auf den Weg nach Graz, um im Next Liberty das Musiktheater zum Bilderbuchhit „Das Neinhorn“ zu erleben.

Bereits im Vorfeld hatten die Kinder das Buch im Unterricht gelesen und besprochen. So kannten sie die Figuren des Herzwaldes schon gut und freuten sich besonders darauf, die bekannten Szenen live auf der Bühne zu sehen.

Im Theater tauchten die Schülerinnen und Schüler dann in die bunte Welt des Neinhorns, des WASbären, des NAHUNDS und der KÖNIGSDOCHTER ein. Das Stück sprühte vor Fantasie und bot alles, was gute Laune macht – oder eben herrlich schlechte! Das Schlechte-Laune-Zelebrieren, das Reime-Boykottieren, artistische Rededuelle und die Laufbandchoreografie sorgten für viele begeis-



terte Lacher.

Besonders eindrucksvoll war, wie das Ensemble die humorvolle Geschichte über Freundschaft, Selbstbestimmung und ein kleines Einhorn, das gern „Nein“ sagt, zum Leben erweckte – bis hin zum geheimnisvollen Ort Nirgends, den die Freunde gemeinsam entdeckten.

Die Heimfahrt hielt dann noch eine kleine Überraschung bereit: Ein Zugausfall ließ die Rückreise länger dauern als geplant. Trotzdem kamen schließlich alle müde, aber glücklich wieder in St. Peter an – begeistert von einem erlebnisreichen und fröhlichen Theaterausflug.

GIRLS IN POLITICS – Mädchen erleben Kommunalpolitik hautnah

15 Mädchen aus der MINT-Klasse der Mittelschule Bad Schwanberg waren zu Gast im Gemeindeamt St. Peter i.S., um im Rahmen des Projekts „Girls in Politics“ Einblick in die Arbeit von Bürgermeisterin Maria Skazel zu erhalten. Begleitet wurden sie von ihrer Lehrerin Heidi Haas.

Gemeinsam mit Amtsleiterin Martina Malli und Verwaltungsdienst-Lehrling Nadine Gutschi wurde den Schülerinnen einen Einblick in die vielfältigen Aufgaben der Gemeinde und das tägliche Arbeiten im Bürgerservice gegeben.

Der Vormittag war geprägt von vielen Gesprächen, spannenden Diskussionen und interessierten Fragen – ein Zeichen des echten Interesses der Mädchen an Politik und Gemeindearbeit.

Das Projekt „Girls in Politics“ möchte Mädchen und junge Frauen für Politik begeistern und



motivieren, selbst Verantwortung zu übernehmen und mitzugestalten.

Es ist Maria Skazel als Bürgermeisterin ein echtes Anliegen, dieses Projekt nun schon zum vierten Mal in Folge zu unterstüt-

zen. Herzlichen Dank an alle Teilnehmerinnen für das große Interesse, die Neugier und den inspirierenden Austausch!

Zur Info: „girls in politics“ ist eine Initiative,

die vom Bundesministerium für Frauen, Wissenschaft und Forschung sowie dem Österreichischen Städtebund und dem Österreichischen Gemeindebund unterstützt wird.

Bildungsmesse Deutschlandsberg – Ein voller Erfolg! Großer Andrang und begeisterte Jugendliche in der Koralmhalle

Am 3. Oktober 2025 lockte die Bildungsmesse in der Koralmhalle erneut zahlreiche Besucher*innen an. 69 Ausstellende präsentierten Jugendlichen aus der Region die vielfältigen Bildungs- und Berufsmöglichkeiten in der Südweststeiermark. Schulen, Unternehmen und Hochschulen informierten in persönlichen Gesprächen über Ausbildungen, Karrierewege und Zukunftsperspektiven. Viele Jugendliche nutzten die Gelegenheit, um Fra-

gen zu stellen und erste Kontakte zu knüpfen. In Kooperation mit der Wirtschaftskammer Deutschlandsberg und der STVG-Berufsführungsbegleitung standen auch heuer wieder die Lehrlingspräsentationen und der Lehrlingswettbewerb im Fokus. Sechs Lehrlingsprojekte begeisterten mit Engagement und Kreativität. Das Projekt „Barista Roboter“ der Lehrlinge von TDK Electronics GmbH & Co OG gewann sowohl Jury- als auch Publikumswertung.

Interaktive Stationen, Gewinnspiele und Kinderbetreuung sorgten für ein abwechslungsreiches Messeerlebnis. Die HAK Deutschlandsberg unterstützte engagiert bei der Organisation.

Einen umfassenden Überblick über die Ausstellenden und weitere Informationen rund um die Ausbildungs- und Berufswahl finden Sie unter: <https://www.bildungsmesse-dl.at/>



Schulsport im Bezirk Deutschlandsberg startet wieder mit zahlreichen Wettkämpfen durch

Mit dem Mädchenfußball-Herbstturnier, der Crosslauf-Bezirksmeisterschaft sowie dem Auftakt der Hinrunde der Fußball-Schülerliga fiel im Bezirk Deutschlandsberg der Startschuss für ein neues, sportlich bewegtes Schuljahr. Insgesamt 33 Schulsportveranstaltungen sind für das Schuljahr 2025/26 geplant – ein Rekordwert, der die sportliche Vielfalt und das Engagement der Schulen im Bezirk unterstreicht.

Sportliche Vielfalt von Herbst bis Sommer

Von Fußball für Mädchen und Buben über Leichtathletik, Crosslauf, Ski Alpin, Handball, Volleyball, Tennis und Schwimmen bis hin zu zahlreichen weiteren Wettkämpfen spannt sich das sportliche Programm über das gesamte Schuljahr. Der Großteil der Bewerbe betrifft die Mittelschulen und die Unterstufe, doch auch für die Volksschulen und Oberstufe werden einige Veranstaltungen organisiert.

Organisation mit Leidenschaft

Koordiniert werden alle Veranstaltungen von Bezirkssportreferent Marcus Drießen, der als Englisch- und Sportlehrer an der Mittelschule Bad Schwanberg tätig ist. Drießen, selbst ehemaliger Leistungssportler und mehrfacher österreichischer Staatsmeister in der Leichtathletik, ist stolz auf die Kooperation zwischen den Sportlehrer:innen im Bezirk. „Wir arbeiten eng zusammen, jeder ist mit großem Einsatz bei der Organisation seiner Veranstaltung dabei. In den letzten Jahren haben wir uns hervorragend vernetzt.“, betont Drießen.



Sein besonderer Dank gilt allen Helfer:innen sowie den Wettkampfrichter:innen ohne die viele Veranstaltungen gar nicht möglich wären.

Starke Unterstützung aus der Region

Finanzielle Unterstützung erhält der Schulsport im Bezirk vom Gemeindebund



Deutschlandsberg unter Obfrau und Bürgermeisterin von St. Peter im Sulmtal, Maria Skazel. Der Gemeindebund übernimmt unter anderem die Kosten für Medaillen und Pokale, die Hallenkosten der Koralmhalle sowie Zeitnehmungen bei Wettkämpfen. Auch hierfür zeigt sich Marcus Drießen dankbar: „Ohne diese Unterstützung könnten wir den Kindern und Jugendlichen nicht ein so breites Sportangebot bieten.“

Sport als Lebensschule

Für Drießen steht fest: Bewegung ist weit mehr als nur ein Fach im Stundenplan. „Sport ist für Kinder und Jugendliche enorm wichtig – körperlich, geistig und sozial. Leider hat der Sport an vielen Schulen an Bedeutung verloren. Das Fach Bewegung und Sport darf nicht als Nebenfach gesehen werden – schließlich geht es um unsere Gesundheit.“

Mit dieser Haltung und der tatkräftigen Unterstützung vieler engagierter Lehrkräfte und Partner blickt der Bezirk Deutschlandsberg in ein ereignisreiches, sportliches Schuljahr.



MINT- MITTELSCHULE BAD SCHWANBERG

Schultyp, der Zukunft macht!
Die MS Bad Schwanberg führt seit vier Jahren einen neuen Schultyp, die MINT-Mittelschule!

1 MINT - WO NEUGIER ZUKUNFT SCHAFFT

2 SPORT - FUSSBALL, VOLLEYBALL, TENNIS UND MEHR

3 MUSIK - SPANISCH - UND MEHR



WAS IST MINT?

Um auf eine Karriere in einer wachstumsstarken Technikbranche besser vorzubereiten und die Neugier auf das Forschen zu fördern, stehen für unsere MINT-Klasse 11 Stunden innerhalb von vier Schuljahren zur Verfügung. Experimentieren und Ausprobieren stehen im Vordergrund.



Bist du innovativ und jagst dem Zeitgeist hinterher? 3D-Druck, Programmieren, Robotik, Raumvorstellung, Geometrisches Zeichnen, Metallbearbeitung und Löten. Lass uns gemeinsam die aufregende Welt der Technik erkunden!

Mathematik
Informatik
Naturwissenschaft
Technik



**TAG DES
OFFENEN
TORS**



**Erlebe MINT!
Forsche mit MINT!
Neugierig auf MINT
oder Sport?**

Komm vorbei!

**Freitag 09. Jänner 2026
08:00 Uhr bis 13:00 Uhr
oder buche eine
Privatführung!**



Der Theaterverein präsentiert seine zweite Produktion: „Der Kommissar geht um“ – Premiere am 13. Februar 2026

Nach der äußerst gelungenen ersten Produktion im Vorjahr meldet sich der Theaterverein St. Peter im Sulmtal jetzt mit seinem zweiten Bühnenprojekt zurück! Freuen darf man sich auf das Stück „Der Kommissar geht um“ – eine Komödie in drei Akten von Joachim Herm.

Bericht von Elisabeth Gollien

Die Regie übernimmt wie bereits im Vorjahr Cécilia Zöhrer.

Geprobt wird heuer im Musikheim St. Peter im Sulmtal. In den vergangenen Monaten wurde dort mit viel Einsatz geschraubt, gebohrt und ausgemalt:

Die Mitglieder des Theatervereins haben das zuvor wenig genutzte Gebäude in einen geeigneten Probenraum umgestaltet. Damit steht der Theatergruppe nun ein fixer Proberaum im Ort zur Verfügung und zugleich erfährt das Musikheim durch die neue Nutzung eine wertvolle Belebung. Der Theaterverein mit Obmann Alexander Imhof bedankt sich bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die bei den Renovierungsarbeiten so tatkräftig unterstützt haben!



Premiere / Termine / Karten

Die Premiere findet am 13. Februar 2026 um 19 Uhr im Mehrzwecksaal St. Peter im Sulmtal statt.

Weitere Vorstellungen folgen am 14., 15., 17., 19., 20. und 21. Februar 2026. Karten können ab sofort bei allen Mitgliedern des Theatervereins sowie bei „Unser G'schäft“ in St. Peter im Sulmtal (+43 3467 72554) erworben werden.



Totengedenken des ÖKB St. Peter im Sulmtal

Am Freitag, 30. Oktober, veranstaltete der ÖKB St. Peter i. S. das alljährliche Totengedenken mit Kranzniederlegung.

Bericht von Reinhold Kogelnik

Pfarrer Dr. Franz Ehgartner zelebrierte die Messe zum Gedenken an die gefallenen Soldaten und Verstorbenen des ersten und zweiten Weltkrieges sowie die Verstorbenen des ÖKB. Im Anschluss wurden vor dem Kriegerdenkmal drei Kränze, je einer von der Gemeinde St. Peter i.S., des Kriegsopfer- u. Behindertenverbandes St. Martin i. S. / St. Peter i. S., und des ÖKB St. Peter i.S., niedergelegt.



Musikalisch umrahmt wurde die Gedenkfeier von der Musikkapelle St. Peter i. S. Mahnende Worte und Hoffnung auf Frieden wurden von Frau Bürgermeisterin Maria Skazel und ÖKB-Obmann Peter Klug vorgebracht. Abgeschlossen wurde die Veranstaltung traditionell mit dem Kameradenlied.

Dem Kriegsopfer- und Behindertenverband, der Musikkapelle, der FF St. Peter i. S., der Gemeindevertretung sowie den Mitgliedern des ÖKB St. Peter i. S. ein herzliches Danke für die Teilnahme. Im Anschluss wurde zu einem Umtrunk ins Vereinslokal Gasthaus Windhager eingeladen.



Nachträglich zum 60. Geburtstag wünscht der ÖKB seiner Fahnenmutter der neuen Fahne des ÖKB und langjährigem Mitglied Fr. Sabina Paschek alles Gute und weiterhin viel Gesundheit.

Hochzeitsfieber bei der Landjugend

Berichte von Lena Lipp

Im September und Oktober durfte die Landjugend gleich zwei Hochzeiten feiern.



Am 20. September heirateten unsere Mitglieder **Anna** (geb. Lipp) und **Lukas Loibner**.

Am 18. Oktober gaben sich unser Mitglied **Stefan Gollien** und seine **Kathrin** das Ja-Wort.

Bei beiden Feiern durfte die Landjugend traditionell absperren und anschließend gemeinsam mit den Brautpaaren einen festlichen Abend verbringen. Wir gratulieren beiden Paaren herzlich und wünschen alles Gute für die Zukunft!

Erntedank

Beim diesjährigen Erntedankfest am 5. Oktober hatte die Landjugend wieder die Ehre, die Erntekrone für die Kirche zu binden. Im Anschluss an die heilige Messe verteilten die Mitglieder im Rahmen der diesjährigen Lebensmittelaktion zum Thema „Bienen“ Honig an die Kirchenbesucher.



Gold für Grünes Sulmtal



Am 22. November machte sich die Landjugend auf den Weg nach Eisenstadt, um am BestOf der Landjugend Österreich teilzunehmen. Diese Veranstaltung bringt jährlich die kreativsten und engagiertesten Projekte aus ganz Österreich zusammen und zeichnet die besten Arbeiten aus. Für die Landjugend war es ein besonderer Tag: Das

Projekt „Grünes Sulmtal“ erhielt die Gold-Auszeichnung – eine Bestätigung für den Einsatz, die Kreativität und das Engagement, das in die Umsetzung geflossen ist. Mit Stolz und großer Freude blickt die Landjugend auf diesen Erfolg zurück und möchte sich erneut bei allen bedanken, die das Projekt unterstützt, begleitet und zum Gelingen beigetragen haben.

Bericht von Daniela Theissl

News vom Musikverein Sankt Peter

Bereits seit Wochen bereiten sich die Musikerinnen und Musiker auf die Neujahrskonzerte vor. Da 2025 beide Konzerte in Sankt Peter stattgefunden haben, werden 2026 beide in Bad Schwanberg über die Bühne gehen. Das erste Konzert findet am Samstag, dem 3. Jänner, das zweite am Montag, dem 5. Jänner, jeweils um 19:30, statt. Im ersten Teil entführen wir Sie in die Welt des Walzerkönigs Johann Strauß Sohn, der 2025 seinen 200. Geburtstag feierte. Der zweite Teil bietet eine Klangreise durch die Welt der Filmmusik. Im Vorfeld zu den Konzerten dürfen wir alle Bewohnerinnen und Bewohner von Sankt Peter recht herzlich um Unterstützung bitten. Mitglieder werden Sie im Dezember mit einem kleinen Geschenk besuchen und bitten Sie um eine Spende für Ihren Musikverein Sankt Peter im Sulmtal.

Weiters laden wir recht herzlich zum Musikerball 2026 ein, der am 24. Jänner im Mehrzwecksaal Sankt Peter stattfindet. Mit dabei wieder die Landjugend Sankt Peter, Oberkraiener Power, Funhouse Disco sowie der Theaterverein Sankt Peter im Sulmtal. Kulinarische Schmanckerln gibt es in bewährter Art und Weise vom Team der Tanzmühle. Wir freuen uns jetzt schon auf Ihren Besuch und auf eine unvergessliche Ballnacht.

Tischreservierungen werden bereits angenommen unter 0664 3125344 oder daniela.theissl@gmail.com.

Musikerball
des MV St. Peter i. S.

24. Jänner 2026
Mehrzwecksaal St. Peter i. S.
Einlass: 19:30 Eröffnung: 20:30

Eröffnung
Polonaise der LJ St. Peter i. S.

Musikalische Unterhaltung mit
Oberkraiener Power und Funhouse Disco

Leibliches Wohl
Tanzmühle

Karten sind bei allen Mitgliedern des MV St. Peter i. S. erhältlich.
VVK 7€ / AK 10€

Jeder in Tracht erhält ein Stampler Schnaps.

FUNHOUSE TANZMÜHLE
Tischreservierung möglich unter daniela.theissl@gmail.com oder 0664/3125344.
Programmänderung vorbehalten! Mit der Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden, dass fotografiert wird und Bilder veröffentlicht werden. Reinerlöse werden für den Ankauf von Trachten und Musikinstrumenten verwendet.

! METTE mit St. Peter Vokal

Am Weihnachtsabend, dem 24.12. umrahmt St. Peter Vokal die Mette in der Kirche.

PFERDEWEIHE 2025

Wie jedes Jahr findet auch heuer wieder die Pferdeweihung am Reiterhof Kerschbaum statt.

26. Dezember 2025
ab 10:00 Uhr // 11:00 Uhr Pferdeweihung

**Reiterhof Kerschbaum, Kerschbaum 13,
8542 Sankt Peter im Sulmtal**

Für Speis und Trank ist gesorgt

SWM

Neujahrskonzert
2026

Musikalische Leitung
Kurt Mörth

Moderation
Evelyn Schweinzger

SAMSTAG
3. JÄNNER 2026 - 19:30

MONTAG
5. JÄNNER 2026 - 19:30

BAD SCHWANBERG HALLE
 EINTRITT: FREIWILLIGE SPENDE

Das Land Steiermark
 → Kultur, Europa, Außenbeziehungen

SPIELGEMEINSCHAFT
 Bad Swanberg - St. Peter i. S.
 St. Peter i. S. - Bad Swanberg

Mit der Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden, dass fotografiert wird und Bilder veröffentlicht werden. Reservisse werden für den Ankauf von Trachten und Musikinstrumenten verwendet. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. MWK ZVR-Nummer: 37295514 / NW ZVR-Nummer: 065716962 Layout: Kulwieder Christna / Bilder: Wikipedia, Alois Treilly



FACKEL- WANDERUNG

am Sa, 03.01.2026

Treffpunkt: 15:00 Uhr Christophorus Stubn

Route: Christophorus Stubn – Moos – Riemerberg (Labestation)
– Fröhlichberg – Korbin – Christophorus Stubn

Nenngeld: €25,- Erwachsene/€15,- Kinder

Inkludiert: LED-Fackel, 1 Getränk bei der Labestation,
Gulaschsuppe + 1 Getränk am Ziel



Verbindliche Anmeldung mit Einzahlung des Betrags bis
spätestens **30.12.2025** im Gemeindeamt oder bei
Gemeinderätin Annerose Köstenbauer, Tel: 0664/1616570

Ausrüstung:

gutes Schuhwerk,
entsprechende Kleidung,
Stirnlampe empfohlen!



***Bei jeder Witterung,
(außer bei Regen)***

Die Gemeinde übernimmt keine Haftung.

Eine Veranstaltung der Gemeinde St. Peter im Sulmtal